

**Zeitschrift:** Saiten : Ostschweizer Kulturmagazin  
**Herausgeber:** Verein Saiten  
**Band:** 15 (2008)  
**Heft:** 169

**Artikel:** Ostscheizerinnen und ihre wichtigsten Filme  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-884934>

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 10.12.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# ÜSTSCHWEIZERINNEN UND IHRE WICHTIGSTEN FILME

## MARIE-LOUISE BLESS.

1951 in Walenstadt SG geboren. Zunächst Veröffentlichung von Kurzgeschichten und Reportagen. 1983-88 Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film München (HFF). Seit 1981 freischaffende Filmtechnikerin und Regieassistentin bei zahlreichen Film- und Fernsehproduktionen.

WICHTIGSTE FILME: 1999 Der Onkel vom Meer / 2004 Das Paar im Kahn / 2006 Flanke ins All (Spielfilme)

## FRANZ-JOSEF HOLTZER.

1967 in Walenstadt SG geboren. Studien in Zürich, Berlin und Genf. 1998 Promotion als Arzt. Zwischen 1988 und 1990 Kameramann und Co-Produzent. Seit 1998 freier Autor und Regisseur.

WICHTIGSTE FILME: 2000 Deux (Kurzfilm) / 2006 L'écart (Spielfilm)

## THOMAS LÜCHINGER.

1953 in Oberriet SG geboren. Ausbildung zum Lehrer für bildnerisches Gestalten an der Hochschule für Gestaltung und Kunst Luzern (HGKL). Freischaffende künstlerische Tätigkeit. Dozent an der ETH Zürich, an der Hochschule der Künste Zürich (ZHdK) und an der Pädagogischen Hochschule St.Gallen (PHS).

FILMAUSWAHL: 2000 Beginning Anew / 2001 On a clear day - Agnes Martin / 2003 Der Diplomat - Dominik Langenbacher in Madagaskar / 2006 Johle und Werche (Dokumentarfilme)

## MIRJAM VON ARX.

1966 in Weinfelden geboren. Journalistin für Zeitungen und Magazine, regelmässige Beiträge im Schweizer Fernsehen für «10vor10», «Rundschau», «neXt». Danach Korrespondentin des Schweizer Fernsehs in den USA und London und freischaffende Regisseurin. 2002 Gründung der Produktionsfirma ican films gmbh zusammen mit Patrick Müller.

FILMOGRAFIE: 1992 Bluesiana / 1996 Tunnelmenschen / 1997 Shooting Stars / 2003 Polo Hofer - abXang / 2005 Building the Gherkin (Dokumentarfilme)

## MICHAEL FINGER.

1975 in Zürich geboren, lebt in Lichtensteig SG. 1993-97 Schauspielstudium an der HMT in Zürich. Seit 2001 freischaffender Schauspieler und Regisseur.

FILM: 2007 Bersten (Spielfilm)

## MARTINA FISCHBACHER.

1974 in Wattwil geboren. 2001-06 Studium an der Hochschule der Künste Zürich (ZHdK). 2005 Gastsemester an der Hochschule für Fernsehen und Film München (HFF), Abteilung Dokumentarfilm.

FILMAUSWAHL: 2001 Ich und Du (Dokumentarfilm) / 2002 Svegliarsi (Experimentalfilm) / 2004 Wohin des Weges (Experimentalfilm) / 2005 Ruhe in Frieden / 2006 Sonnenhalb (Dokumentarfilme)

## MARCEL GISLER.

1960 in Altstätten SG geboren. 1979-1981 fotografische und Super-8-Arbeiten, Drehbuchentwürfe. 1981 Umzug nach Berlin, Studium der Ethnologie und Philosophie an der Freien Universität Berlin, Gründung einer Film-/Videogruppe.

WICHTIGSTE FILME: 1985 Tagediebe / 1988 Schlaflose Nächte / 1992 Die Blaue Stunde (Spielfilme) / 1997 Madeleine (Kurzfilm) / 1998 De Fögi isch e Souhund (Spielfilm)

## FRIEDRICH KAPPELER.

1949 in Frauenfeld geboren. Schule für Gestaltung Zürich, Fotofachklasse. Hochschule für Fernsehen und Film München (HFF). Seit 1977 freischaffender Filmautor und Fotograf.

WICHTIGSTE FILME: 1978 Bei der Bahn (Dokumentarfilm) / 1980 Stolz oder die Rückkehr (Spielfilm) / 1991 Adolf Dietrich, Kunstmaler / 1995 Gerhard Meier - Die Ballade vom Schreiben / 1997 In viadi tier Cari-giet / 2000 Varlin / 2002 Mani Mat-ter - warum syt dir so tru-urig? / 2004 Dimitri-Clown / 2006 Gerhard Meier - Das Wolkenschattenboot (Dokumentarfilme)

## PETER LIECHTI.

1951 in St.Gallen geboren. Diplom fürs Höhere Lehramt im Zeichnen, Zürich. Studium der Kunstgeschichte an der Universität Zürich. Mitbegründung Kinok in St.Gallen. Seit 1986 freier Filmschaffender als Autor, Regisseur und Kameramann. WICHTIGSTE FILME: 1986 Ausflug ins Gebirg (Kurzfilm) / 1987 Théâtre de l'Expérience (Experimental-film) / 1989 Kick That Habit / 1996 Signers Koffer (Dokumentarfilme) / 1997 Marthas Garten (Spielfilm) / 2003 Hans im Glück / 2004 Namibia Crossings / 2006 Hardcore Chambermusic (Dokumentarfilme)

## ANDREAS MÜLLER.

1975 in Winterthur geboren, in Gosau aufgewachsen. 1997-2001 Studium an der Hochschule der Künste Zürich (ZHdK), Studienbereich Film. Kameraassistent, Kameramann, Aufnahmeleiter und Beleuchter für verschiedene Filmprojekte. FILMAUSWAHL: 1997 Im Bann / 1998 Bürgerkrieg (Kurzfilm) / 1999 Der weisse Ganal (Experimentalfilm) / 2000 Herr Szabo und der Hund Willy (Dokumentarfilm) / Balarian Drops / 2001 Lower Level (Kurzfilme) / 2002 Joshua (Kurzfilm)

## CLEMENS STEIGER.

1955 in Rapperswil geboren. 1976-1980 Ausbildung zum Gestalter an der Kunstgewerbeschule Zürich. 1980-1983 Studium der Kunstgeschichte an der Universität Zürich. Seit 1983 Realisation verschiedener Filme als Regisseur und Kameramann. Dozent für Film und Medien an verschiedenen Schulen. WICHTIGSTE FILME: 1984 Lebensräume (Experimentalfilm) / Pictures of an Exhibition (Animationsfilm) / 1985 Willy Guhl (Dokumentarfilm) / 1989 Von Zeit zu Zeit (Spielfilm) / 1990 Holz und Stein (Dokumentarfilm) / 2005 Not The End (Animationsfilm)

## MARCEL BÄCHTIGER.

1976 in St. Gallen geboren. 2002 Diplom als Architekt an der ETH Zürich. Seit 2002 freischaffender Filmmacher und Architekt. FILMAUSWAHL: 2003 Ein Tor für die Revolution (Montage, Dokumentarfilm) / 2006 Das Buch; Dr. Strangehill (beides Kurzfilme)

## LUKAS ZÜND.

1981 in Chur geboren, in Engelburg aufgewachsen. 2000/2001 Vorkurs mit Schwerpunkt fach Film/Video an der HGKZ (Hochschule für Gestaltung und Kunst Zürich). Seit 2003 Regieabteilung der Filmhochschule in Lodz (Polen).

FILMAUSWAHL: 1999 Ein Stück Zeit (Experimentalfilm) / 2002 Das leere Haus (Kurzfilm) / 2004 The Pole (Polak) / 2006 Falling and Standing Up (Dokumentarfilme) / Kiosk (Kurzfilm)

